

© Pez Hejduk

Wohnbebauung Monte Laa

Absberggasse
1100 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Adolf Krischanitz

BAUHERRSCHAFT
Mischek Bauträger Service GmbH
EBG
Wiener Heim

TRAGWERKSPLANUNG
Mischek Bauträger Service GmbH

KUNST AM BAU
Maria Hahnenkamp

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

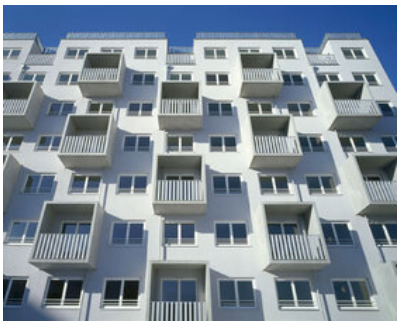
PUBLIKATIONSDATUM
06. Januar 2008

Wohnbebauung Monte Laa (BP 7)

Die Wohnhausanlage mit 108 geförderten Wohneinheiten zwischen 63 und 120 m² wurde an der Absberggasse am westlichen Rand des neuen Stadtteils „Monte Laa“ auf der (220 Meter langen und 90 Meter breiten) Überplattung der Wiener Südosttangente (A23) errichtet.

Der scheibenförmige Baukörper mit fünf versetzten Stiegenhäusern besteht aus acht Wohnungs-, einem Basis- und einem Garagengeschoss. In der Basis befinden sich die Eingangshalle, Nebenräume sowie eine Tanzschule, ein Café und eine Atelierwohnung. Alle Hausnebenräume werden durch eine großzügig belichtete Halle erschlossen. Das modulare Grundsystem und das spezielle System der Erschließung ermöglichten es, Wohnungen sowohl einseitig als auch beidseitig orientiert in unterschiedlichen Größen anzulegen. Jede Wohnung ist mit ein bis zwei Loggien ausgestattet, die die Fassade plastisch strukturieren. Neben einer begrünten Terrassenfläche auf dem letzten Wohngeschoss ist hier vor allem der große Dachgarten auf Höhe des untersten Wohnungsgeschosses in Form eines Dreiecks prägnant. Diese begehbare „Bildfläche“ wurde von Künstlerin Maria Hahnenkamp entworfen. Die Gesamtbaukosten beliefen sich auf 15,25 Mio Euro, der Förderungsanteil der Stadt Wien beträgt 5,49 Mio Euro.

Die Gesamtbauarbeiten am Areal (inklusive Büroflächen) werden 2009 abgeschlossen sein. Das städtebaulich nicht unumstrittene Projekt „Monte Laa“ soll rund 2.500 Menschen (in insgesamt 763 Wohnungen) ein leistbares Zuhause bieten, rund 4.000 Arbeitsplätze sollen geschaffen werden. (Text: Gabriele Kaiser)



© Pez Hejduk



© Pez Hejduk



© Pez Hejduk

Wohnbebauung Monte Laa

DATENBLATT

Architektur: Adolf Krischanitz
Mitarbeit Architektur: Patrick Fessler (Projektleitung), Thomas Künzle, Jelena Radovic, Henri Rochat, Karin Triendl, Anna Dabernig, Claudia Rohrweck
Bauherrschaft: Mischek Bauträger Service GmbH, EBG, Wiener Heim
Tragwerksplanung: Mischek Bauträger Service GmbH
Kunst am Bau: Maria Hahnenkamp
Fotografie: Pez Hejduk

Maßnahme: Neubau
Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 2002
Planung: 2002
Fertigstellung: 2006

Bruttogeschossfläche: 18.073 m²
Umbauter Raum: 46.660 m³

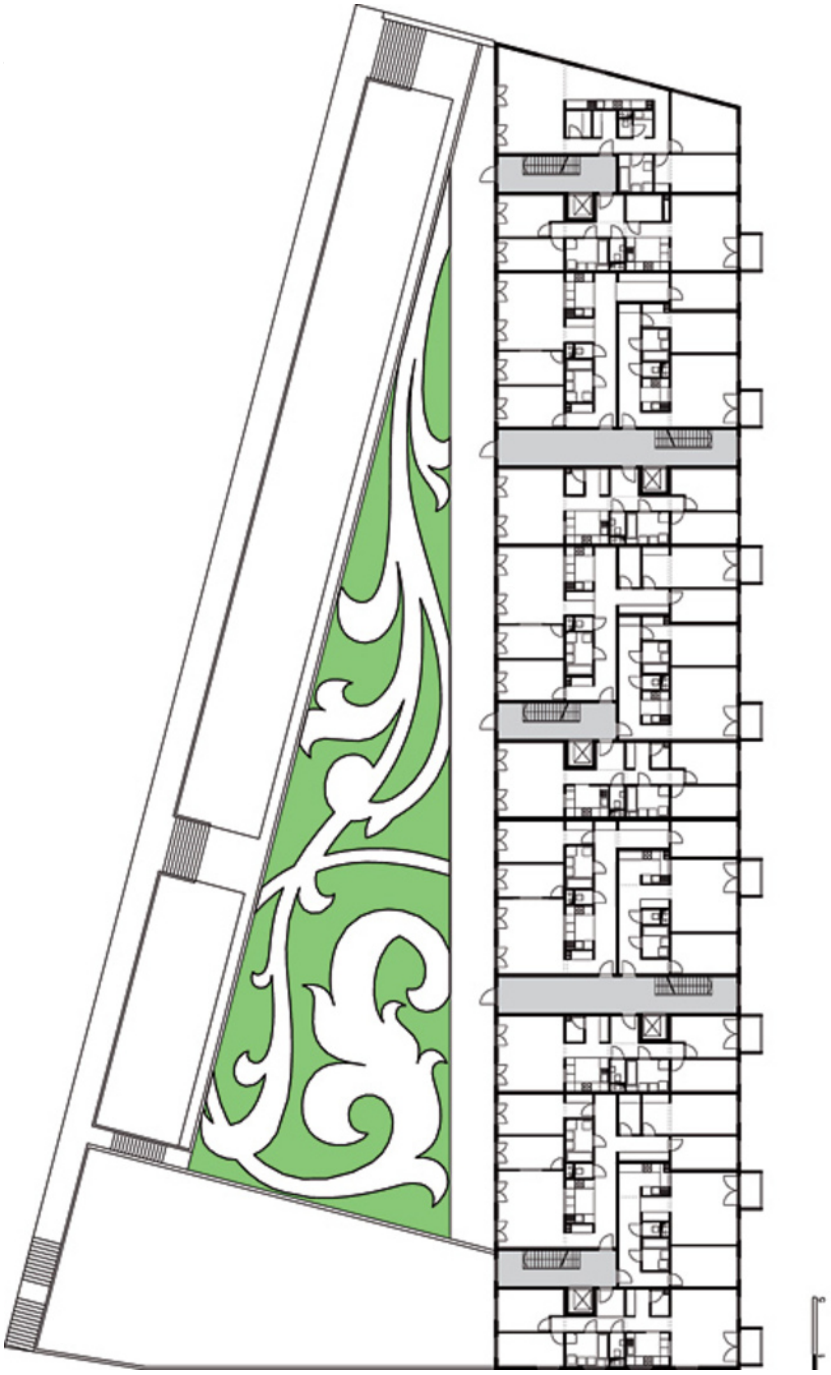
AUSFüHRENDE FIRMEN:

Generalunternehmer: Arge Porr / Mischek Bau



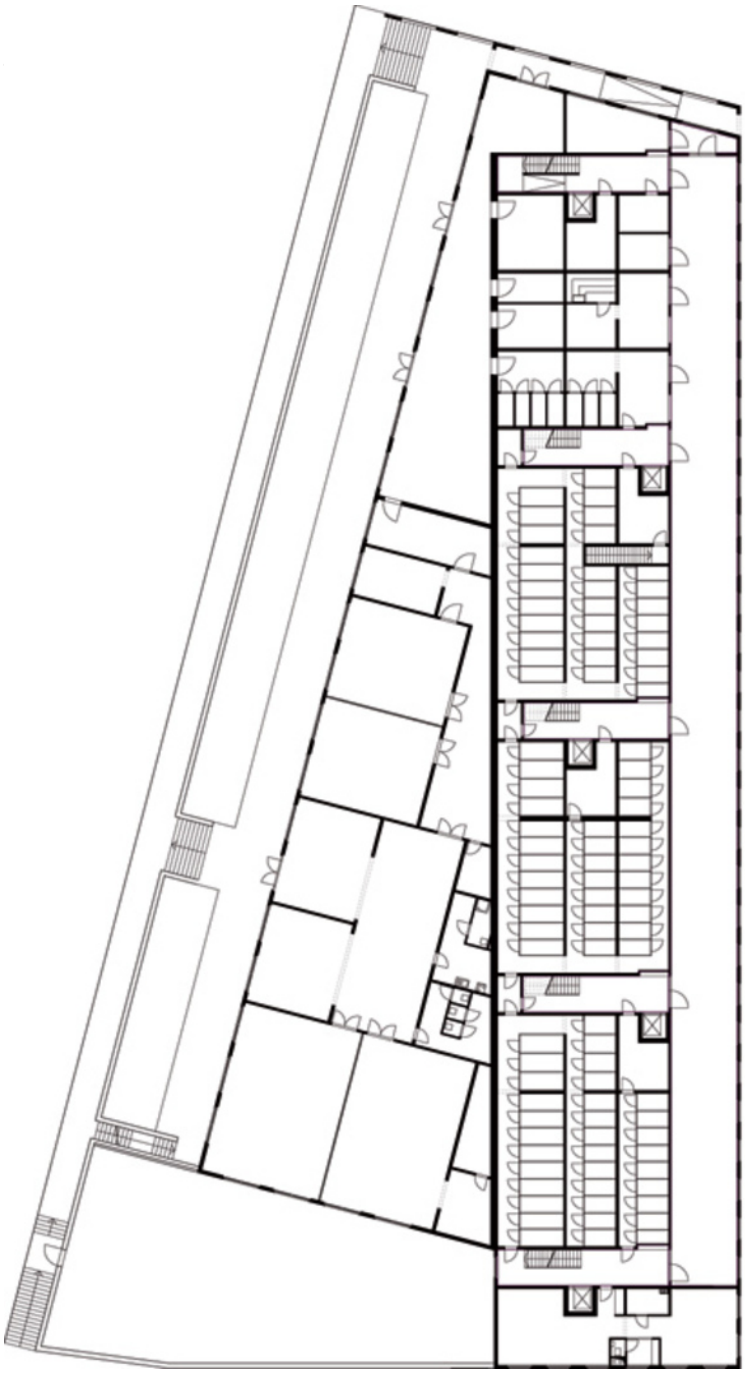
© Pez Hejduk

Wohnbebauung Monte Laa

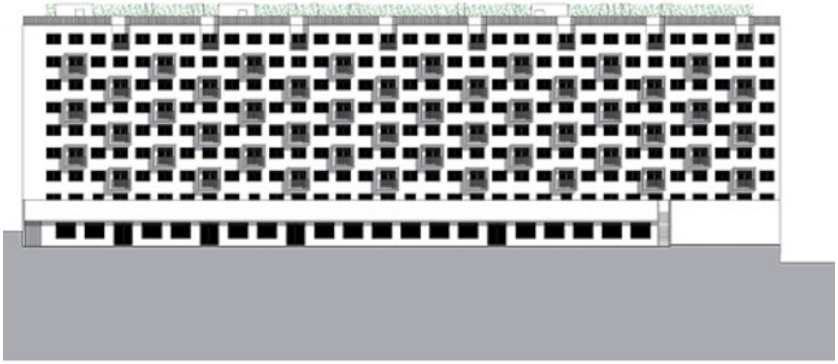


Grundriss RG

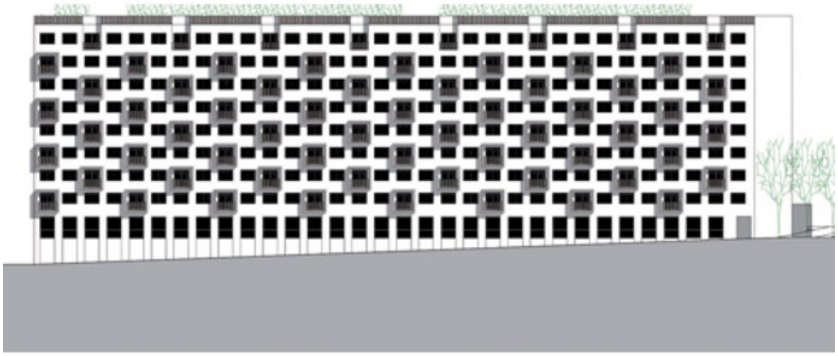
Wohnbebauung Monte Laa

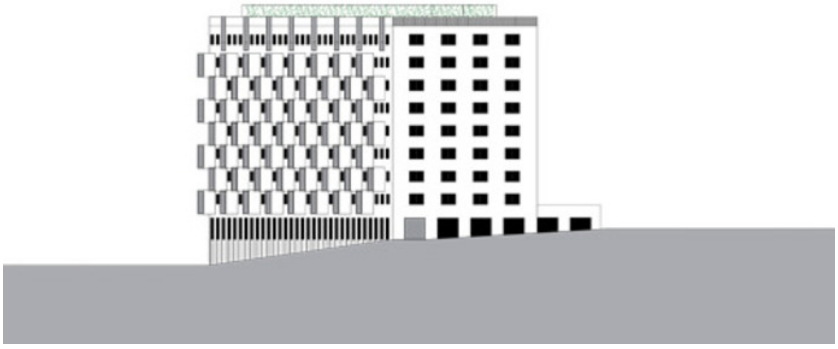


Grundriss EG



Wohnbebauung Monte Laa





Ansicht



Wohnbebauung Monte Laa

Außenansicht